



# Außenwirtschaftsnews – Dezember 2018

## Die Themen dieser Ausgabe:

### **Außenwirtschaftsnews**

- Dänemark – Vermehrt Umsatzsteuersonderprüfungen bei ausländischen Firmen
- Dänemark – Neue Streitbeilegung nach AB 18
- EU – Geoblocking beendet
- Frankreich – Chancen für deutsche Handwerker in der Denkmalpflege
- Schweden – Neue Bauausweise ID06 2. Generation

### **Veranstaltungen**

- 10. „Export Oskar“ des Nordens – Bewerben Sie sich jetzt!
- Kooperationsbörse im Rahmen der belgischen Baumesse BATIBOUW 2019
- Delegationsreise unter Leitung von Minister Dr. Althusmann nach Südkorea und Japan
- Geschäftsanbahnungsreise nach Äthiopien und Ruanda

### **Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen**

## Außenwirtschaftsnews

### Dänemark – Vermehrt Umsatzsteuersonderprüfungen bei ausländischen Firmen

Nach der Umstrukturierung der dänischen Steuerbehörde werden vermehrt Umsatzsteuersonderprüfungen ("Momskontrol") bei ausländischen Firmen durchgeführt.

Um eine größere Verwaltungseffizienz zu gewährleisten, wurden die Aufgaben der bisherigen zentralen Steuerbehörde SKAT zum 1. Juli 2018 auf sieben neue Einzelbehörden verteilt. Seitdem ist Skattestyrelsen zuständig für Steuererklärungen, Umsatzsteuerermeldungen, Lohn- und Körperschaftssteuerermeldungen.

Seit dem Entstehen der Behörde werden ausländische Unternehmen häufiger nach Einreichung der Umsatzsteuermeldung zu einer Umsatzsteuersonderprüfung herangezogen.

Im Fall einer Umsatzsteuerprüfung muss das Unternehmen typischerweise einige Fragen beantworten und die der Meldung zugrunde liegenden

Rechnungen und Quittungen in elektronischer Form an die Finanzbehörde übermitteln. Hierfür wird seitens des Finanzamts eine - nach deutschen Maßstäben - relativ kurze Frist gesetzt, so dass dem betreffenden Unternehmen nur etwa 2 Wochen bleiben, um der Finanzbehörde die Unterlagen vorzulegen.



© magele-picture - Fotolia.com

#210334544

Damit bei einer Umsatzsteuersonderprüfung der Finanzbehörde schnell und kompetent nachgewiesen werden kann, dass die gemeldeten Umsatzsteuerbeträge korrekt sind, ist es wichtig, dass zum Zeitpunkt der Meldung die Belege vollständig vorliegen.

Zweckmäßig ist es auch, wenn diese bereits in elektronischer Form als PDF-Datei gespeichert sind, da diese dem dänischen Finanzamt in elektronischer Form vorgelegt werden müssen.

Quelle: Deutsch-Dänische Handelskammer

### Dänemark – Neue Streitbeilegung nach AB 18

Die dänischen allgemeinen Bedingungen für den Bau (AB) werden umfassend reformiert. Die AB 18 werden auch neue Regeln zur Streitbeilegung enthalten.

Die allgemeinen Bedingungen in den AB werden größtenteils im Baugewerbe angewandt. Zurzeit werden Rechtsstreitigkeiten durch ein Schiedsverfahren bei der Schiedsstelle gelöst. Das Verfahren kann lange dauern. Darüber hinaus kann es teuer werden, da die Tätigkeit der Schiedsstelle bezahlt werden muss.



© fotohansel - Fotolia.com

#210877881

Die Regeln bezüglich Konfliktlösungen werden mit den AB 18 bedeutend ausgeweitet. Die neuen Regeln sollen am 1. Januar 2019 in Kraft treten.

Mit den neuen Regeln wird eine „Lösungstreppe“ eingeführt und die Parteien sollen zunächst in Verhandlung treten. Wenn man sich in diesem Rahmen nicht einigen kann, kann eine Mediation, eine Schlichtung, ein Schnellverfahren oder ein Schiedsverfahren beantragt werden.

Die Schiedsstelle ernennt einen Mediator/Schlichter. Der Fall kann mit einem Vergleich abgeschlossen oder aufgegeben werden. Die Teilnahme ist verpflichtend, wenn eine Partei das Verfahren beantragt hat. Wenn eine Mediation/Schlichtung beantragt wurde, kann ein Schiedsverfahren erst in Gang gesetzt werden, wenn der Prozess abgeschlossen ist.

Eine Entscheidung im Schnellverfahren ist bindend und vollstreckbar, es sei denn, eine der Parteien beantragt innerhalb von 8 Wochen ein Schiedsverfahren. Mit dem Schnellverfahren wird ein Zwei-Instanzen-System eingeführt. Beim Schnellverfahren werden Beschlüsse auf einer schriftlichen Grundlage getroffen. Dies kann nur in bestimmten

Fällen oder nach Absprache angewendet werden. Das Schnellverfahren hat Vorrang vor der Mediation/Schlichtung.

Fälle, welche nicht zu einem früheren Zeitpunkt der Lösungstreppe gelöst werden, können bei der Schiedsstelle entschieden werden. Ein Schiedsverfahren kann frühestens nach 4 Wochen eingeleitet werden.

Das neue Modell soll lange und kostspielige Schiedsverfahren verhindern, indem man den Rechtsstreit bereits auf dem niedrigst möglichen Niveau löst.

Quelle: Deutsch-Dänische Handelskammer

### EU – Geoblocking beendet

Fast zwei Drittel der Verbraucher in der EU wurden bisher in Online-Shops am Kaufen gehindert, weil Adresse oder Kreditkarte aus einem anderen Land stammten. Dieses Geoblocking haben die Mitgliedstaaten nun gekippt. Mit der neuen Verordnung können Unternehmen ihre Kundenbasis grenzüberschreitend erweitern, bei geringe-



© Stockwerk-Fotodesign - Fotolia.com

#191233644

ren Transaktions- und Verwaltungskosten. In diesem Zug soll der elektronische Geschäftsverkehr im Binnenmarkt gefördert, der grenzüberschreitende Paketversand vergünstigt und die Mehrwertsteuervorschriften vereinfacht werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: Europäische Kommission

### Frankreich – Chancen für deutsche Handwerker in der Denkmalpflege



© franzelidr - Fotolia.com

#74445119

Frankreich ist reich an Kulturdenkmälern. Allerdings wurden in der Vergangenheit zu wenig Mittel zum Erhalt der Denkmäler bereitgestellt. Das könnte sich nun ändern. Durch eine Denkmallotterie und Crowdfunding rechnet man pro Jahr mit 15 bis 20 Mio. Euro zusätzlichen Mitteln.

Höhere Investitionen verbessern die Möglichkeiten für Unternehmen, die in der Denkmalpflege tätig sind, und das gilt vor allem für deutsche Handwerksunternehmen im Denkmalschutz. Sie genießen in Frankreich einen guten Ruf und die Methoden in der Restaurierung sind vergleichbar.

Die Wirtschaftsfördergesellschaft Germany Trade & Invest (GTAI) hat sich in einer Studie mit den Hintergründen der Französischen Denkmalpflege befasst und in der Ausgabe 2018/2019 „Chancen für Handwerker Denkmalschutz in Frankreich“ die Möglichkeiten und Hürden für deutsche Handwerksunternehmen beschrieben.



Für Unternehmer im Denkmalschutz, die sich für Möglichkeiten in Frankreich interessieren, ist die GTAI-Studie eine hervorragende Möglichkeit, sich

in das Thema zu vertiefen. Bei Interesse erhalten Sie die Studie bei Ihrer Außenwirtschaftsberatung.

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks

### **Schweden – Neue Bauausweise ID06 2. Generation**

In Schweden ist die Führung eines elektronischen Anwesenheitsregisters auf Baustellen Pflicht. Die Anwesenheit der auf der Baustelle tätigen Personen wird über den Bauausweis ID06 erfasst.

schwedische BankID notwendig ist. Alte Karten können noch bis März 2019 bestellt werden. Spätestens ab März 2019 werden auch ausländische Unternehmen die neuen Karten bestellen können.

Die zweite, sicherere Generation der ID06-Karten wurde nun eingeführt. Alle alten Karten verlieren am 20. Juni 2019 ihre Gültigkeit. Die neuen Karten können bisher nur von schwedischen Unternehmen bestellt werden, da für die Bestellung eine

[Bestellung der Karten](#)

Quelle: Handwerkskammer Schleswig-Holstein

# Veranstaltungshinweise

## 10. „Export Oskar“ des Nordens – Bewerben Sie sich jetzt!

Im kommenden Jahr verleiht das Land Niedersachsen zum zehnten Mal den Außenwirtschaftspreis – auch „Export Oskar“ des Nordens genannt – um Unternehmen für ihre exzellenten Exporterfolge zu ehren.



Der weltweit dynamische Wandel in Politik, Wirtschaft, Umwelt und Technologie beeinflusst auch niedersächsische Unternehmen. Die richtigen Wege und Strategien für einen erfolgreichen Export zu finden, ist deshalb eine große Herausforderung. Gelingen die internationalen Geschäfte allerdings, eröffnen sich neue Märkte.

Sie exportieren Ihre Produkte und Dienstleistungen bereits erfolgreich? Dann sollte sich Ihr Unternehmen für den Außenwirtschaftspreis 2019 bewerben. Sie profitieren durch:

- die offizielle Bestätigung Ihrer Exporterfolge durch das Land Niedersachsen

- eine umfangreiche mediale Berichterstattung
- einen Imagegewinn durch die große öffentliche Wahrnehmung auf der HANNOVER MESSE
- den Dreh eines Imagefilms, der Ihr Unternehmen (KMU) vorstellt und Ihnen zur Verfügung gestellt wird

Der Preis wird am 3. April 2019 auf der HANNOVER MESSE im Rahmen des 16. Außenwirtschaftstages durch den Niedersächsischen Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung verliehen. Bewerben können sich alle kleinen und mittleren Unternehmen sowie Großunternehmen aus Niedersachsen, die im Ausland aktiv sind.

Bewerbungsschluss ist am 7. Februar 2019.

Das Bewerbungsformular finden Sie [hier](#) oder erhalten es auch bei Ihrer Außenwirtschaftsberatung. Das Ausfüllen des Bewerbungsbogens dauert nicht länger als eine Stunde. Bitte beachten Sie die beigefügte Datenschutzerklärung und die Teilnahmebedingungen und denken Sie daran, uns diese im Rahmen Ihrer Bewerbung zu bestätigen.

Wir freuen uns auf die Vorstellung Ihres Unternehmens!

Infos:

Dr. Eva Schmoly, 0511/38087-19,  
[schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)

## Kooperationsbörse im Rahmen der belgischen Baumesse BATIBOUW 2019

Termin: 21./22. Februar 2019

Ort: Brüssel (Belgien)

Beschreibung: Die zweitägige Kooperationsbörse findet im Rahmen der größten belgischen Messe im Baubereich BATIBOUW 2019 statt. Ziel ist es, potentiellen Partnern in den Bereichen Konstruktionsverfahren, Materialien, Heizen und Energie, resiliente Architektur und Home Security eine Plattform für Kooperationsgespräche zu bieten.

Die Teilnahme ist kostenlos, ein Ticket für die Messe wird allerdings benötigt. Anmeldung sind bis zum 14. Februar 2019 unter <https://b2b-batibouw2019.b2match.io/> möglich.

Infos:

Nils Benne, 0511 30031-367,  
[nils.benna@nbank.de](mailto:nils.benna@nbank.de)



### **Delegationsreise unter Leitung von Minister Dr. Althusmann nach Südkorea und Japan**

Termin: 17. – 23. März 2019

Ort: Seoul, Osaka, Tokyo

Beschreibung: Vom 17. bis 23. März 2019 wird der Niedersächsische Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung Dr. Bernd Althusmann in Begleitung einer Wirtschaftsdelegation Südkorea und Japan besuchen. Reisedestinationen werden Seoul, Osaka und Tokyo sein.

Das EU-Freihandelsabkommen mit Japan ist im Juli 2018 unterzeichnet worden und verspricht vielfältige Handelserleichterungen. Das Freihandelsabkommen mit Südkorea gilt bereits seit einigen Jahren. Es hat sich als großer Erfolg erwiesen und branchenübergreifend die Basis für eine starke Handelszunahme gelegt.

Geschäftschancen für deutsche Unternehmen in den beiden Ländern werden generell als gut eingeschätzt. Schlüsselbranchen in Südkorea sind Automotive, die Biotechnologie, die Energiewirtschaft und die Elektroindustrie.

Schlüsselbranchen in Japan sind die Chemieindustrie, die Energiewirtschaft, der Tourismus, die Gesundheitswirtschaft, die Elektroindustrie, Automotive sowie der Nahrungsmittelmarkt.

Die niedersächsische Landesregierung fördert und unterstützt gezielt kleine und mittlere Unternehmen sowie Handwerksbetriebe bei der Erschließung neuer Märkte. Im Mittelpunkt der Reise werden wirtschaftliche und politische Gespräche, Netzwerkveranstaltungen sowie Unternehmensbesuche stehen.

Die Einladungsunterlagen finden Sie [hier](#) bzw. erhalten Sie bei Ihrer Außenwirtschaftsberatung. Anmeldeschluss ist der 17.12.2018.

Infos:

Dr. Eva Schmoly, 0511/38087-19,  
[schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)

### **Geschäftsanhaltungsreise nach Äthiopien und Ruanda**

Termin: 25. – 29. März 2019

Ort: Addis Abeba, Kigali

Beschreibung: Im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms organisiert die Delegation der Deutschen Wirtschaft in Kenia (AHK) in Zusammenarbeit mit den Baugewerblichen Verbänden eine Geschäftsanhaltungsreise nach Äthiopien und Ruanda, die vom 25. bis 29. März 2019 durchgeführt wird. Die Reise richtet sich an deutsche KMU aus der Bauwirtschaft.

Beide Länder verzeichnen überdurchschnittlich hohe wirtschaftliche Wachstumsraten und treiben den Ausbau ihrer Infrastruktur voran. Für deutsche Unternehmen bestehen Geschäftspotenziale bei Beratungsdienstleistungen (z.B. Vermessungen von Bauprojekten) sowie der Zulieferung von Maschinen und Ausrüstung, insbesondere in den Bereichen Immobiliengewerbe und Hotelmanage-

ment, Ausstattung (z.B. Küchen, Sanitär & Zimmerdekoration) von Hotels, Privateigentum und öffentlichen Einrichtungen sowie in luxuriösen Tourismusanlagen.

Im Rahmen der Reise werden die Teilnehmer u.a. individuelle, im Vorfeld abgestimmte Gesprächstermine mit potenziellen Kunden und Partnern vor Ort wahrnehmen können. Zudem werden branchen- bzw. themenspezifische Informationen zu den Märkten, den Rahmenbedingungen, wirtschaftlichen Entwicklungen und kulturspezifischen Besonderheiten aus erster Hand vor Ort vermittelt.

Anmeldungen sind bis zum 8. Januar 2019 möglich. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Infos:

Chris Wegner, [chris.weg-ner@kenya-ahk.co.ke](mailto:chris.weg-ner@kenya-ahk.co.ke);  
Heinz G. Rittmann, [h.rittman@bgv-nrw.de](mailto:h.rittman@bgv-nrw.de)





## Kooperationsgesuche

### **Maschinen zur Verarbeitung von Obst und Gemüse (CP BOIT20180903002)**

Ein 1970 gegründetes italienisches Unternehmen entwickelt und produziert Verarbeitungsmaschinen für Obst und Gemüse. Die letzten 20 Jahre haben sie sich auf Förderbänder, Förderschnecken, Vorlagetanks und Wasch- sowie Sortierstraßen für Obst und Gemüse spezialisiert. Nun suchen Sie Vertriebspartner im Ausland, die technische Unterstützung bieten können.

### **Landmaschinen – Vertrieb gesucht (CP BOPL20180730002)**

Ein polnisches Unternehmen mit 30 Jahren Erfahrung in der Landmaschinenindustrie bietet Produkte wie Landmaschinen, Kommunalmaschinen, Forstanhänger und Stahlprodukte. Das Unternehmen ist auf der Suche nach einer langfristigen Zusammenarbeit mit ausländischen Vertriebspartnern auf der Grundlage eines Vertriebsdienstleistungsvertrages.

### **Modulare Aluminiumhäuser von preisgekröntem Architektur- und Bauunternehmen (CP BOES20180723001)**

Ein spanisches Unternehmen, das modulare Aluminiumhäuser entwirft, produziert und aufbaut, bietet Lösungen für ökonomischen Kapitaleinsatz im

Wohnungsbau. Es werden Partnerschaften im Rahmen einer Herstellungsvereinbarung mit Bau- und Architekturunternehmen gesucht, um die leicht zu errichtenden modularen Häuser zu bauen. Es bietet zwei Bausätze, die im Container geliefert werden und von einem dafür ausgebildeten Team errichtet werden.

### **Öfen für Industriebäckereien – Auftragnehmer gesucht (CP BRFR20181002001)**

Ein französisches Unternehmen ist im Bereich automatischer Backlinien für Industriebäckereien tätig. Gesucht werden Partner, die auf Metallbau und elektromechanische Installation spezialisiert sind. Der Partner soll die Öfen auf modularer oder Heißluftbasis nach französischen Angaben produzieren.

#### **Kontakt:**

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen  
Nils Benne  
Tel.: 0511 30031-367  
[nils.benna@nbank.de](mailto:nils.benna@nbank.de)



# Impressum

## **Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen**

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: [schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

## **Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:**

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Matthias Reichert

Tel.: 04141/6062-13

E-Mail: [reichert@hwk-bls.de](mailto:reichert@hwk-bls.de)

Adrienne Blum

Tel.: 0531/1201-251

E-Mail: [blum@hwk-bls.de](mailto:blum@hwk-bls.de)

Handwerkskammer Hannover

Dr. Merret Vogt

Tel.: 0511/34859-14

E-Mail: [m.vogt@hwk-hannover.de](mailto:m.vogt@hwk-hannover.de)

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Lev Savkun

Tel.: 05121/162-172

E-Mail: [lev.savkun@hwk-hildesheim.de](mailto:lev.savkun@hwk-hildesheim.de)

Handwerkskammer Oldenburg

Joachim Hagedorn

Tel.: 0441/232-236

E-Mail: [hagedorn@hwk-oldenburg.de](mailto:hagedorn@hwk-oldenburg.de)

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: [h.leyer@hwk-osnabrueck.de](mailto:h.leyer@hwk-osnabrueck.de)

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: [h.valentien@hwk-aurich.de](mailto:h.valentien@hwk-aurich.de)